

# **Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2019**

## **Maximilians-Augenklinik gemeinnützige GmbH**

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.8 am 11.11.2020 um 08:51 Uhr erstellt.

netfutura Deutschland GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

**Inhaltsverzeichnis**

Einleitung	4
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	6
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	6
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	6
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	6
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	6
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	8
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	8
A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	8
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	9
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	9
A-10 Gesamtfallzahlen	9
A-11 Personal des Krankenhauses	10
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	10
A-11.2 Pflegepersonal	10
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	12
A-12.1 Qualitätsmanagement	12
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	12
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	13
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	15
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	16
A-13 Besondere apparative Ausstattung	16
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	16
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	17
B-[1].1 Belegabteilung BA	17
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	17
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	18
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	18
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	18
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	19
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	21
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	21
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	21
B-[1].11 Personelle Ausstattung	22
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	22
B-11.2 Pflegepersonal	22

B-[2].1 Hauptabteilung HA	23
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	23
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	24
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	24
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	24
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	25
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	29
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	29
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	29
B-[2].11 Personelle Ausstattung	30
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	30
B-11.2 Pflegepersonal	30
Teil C - Qualitätssicherung	32
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	32
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	32
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	32
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	32
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	32
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	32
C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr	32

## Einleitung

### Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



*Die Maximilians-Augenklinik: Modernes Augenoperationszentrum - Stationäres Krankenhaus - Leistungsfähiger Ärzterverbund - Medizinische Versorgungszentren*

### Einleitungstext

Unser staatlich anerkanntes, stationäres Krankenhaus besitzt eine lange Tradition, denn es wurde bereits 1813 gegründet. Heute zeichnet es sich durch seine qualitativ hochwertigen Diagnostikverfahren und ein besonders breitgefächertes Behandlungsspektrum aus.

Und noch ein wichtiges Plus für unsere Patienten: Alle Ärzte, die an der Maximilians-Augenklinik operieren, sind gleichzeitig in Arztpraxen tätig. So profitieren unsere Patienten von einfachen und unkomplizierten Wegen zwischen Klinik und Augenarztpraxis sowie einer angenehmen und individuellen Begleitung - vom ersten Praxisbesuch bis hin zur Nachsorge nach einer Operation.

Als gemeinnützige Institution Maximilians-Augenklinik e.V. haben wir den Vorteil, die Gewinnausschüttung nicht für einen Eigentümer optimieren zu müssen. Unseren wirtschaftlichen Erfolg nutzen wir ausschließlich dazu, die Leistungsfähigkeit unserer Klinik zu verbessern. So sind wir für unsere Patienten ein besonders verlässlicher und kompetenter Partner!

### Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Dr. Georg Metzger
Position	Geschäftsführer
Telefon	0911 / 91994 - 13

Fax	0911 / 91994 - 44
E-Mail	ramsauer@maximilians-augenklinik.de

**Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person**

Name	Julia Stretz
Position	Leitung Personal- und Rechnungswesen
Telefon	0911 / 91994 - 15
Fax	0911 / 91994 - 16
E-Mail	stretz@maximilians-augenklinik.de

**Weiterführende Links**

URL zur Homepage	<a href="http://www.maximilians-augenklinik.de/">http://www.maximilians-augenklinik.de/</a>
------------------	---

## Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

#### I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Maximilians-Augenklinik
Institutionskennzeichen	260950146
Standortnummer	00
Hausanschrift	Erlenstegenstraße 30 90491 Nürnberg
Postanschrift	Erlenstegenstraße 30 90491 Nürnberg
Telefon	0911 / 91994 - 0
Internet	<a href="http://www.maximilians-augenklinik.de/">http://www.maximilians-augenklinik.de/</a>

#### Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Christian von Segnitz	leitender Belegarzt	0911 / 91994 - 13	0911 / 91994 - 44	ramsauer@maximilians- augenklinik.de

#### Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Sr. Birgit Ande	Stationsleitung	0911 / 91994 - 10	0911 / 91994 - 44	ande@maximilians- augenklinik.de

#### Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. Georg Metzger	Geschäftsführer	0911 / 91994 - 13	0911 / 91994 - 44	ramsauer@maximilian s- augenklinik.de

### A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	Maximilians-Augenklinik
Art	freigemeinnützig

### A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus?	trifft nicht zu
---	-----------------

### A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

**A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses**

keine Angaben

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Wahlleistung
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		Wahlleistung
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Wahlleistung
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		1x mtl. Informationsveranstaltungen /Fachvorträge von Ärzten zu Behandlungsmöglichkeiten in der Maximilians-Augenklinik, Tag der offenen Tür (Besichtigung der Klinik, Fachvorträge von Ärzten, etc.), wechselnde Kunstausstellungen
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		Gemeinschafts-/ Aufenthaltsraum mit TV, WLAN, TV, Rundfunkempfang, Telefon (Wahlleistung), Wertfach/Tresor, Klinikeigene Parkplätze für Besucherinnen und Patient/innen

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

### A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Daniela Ramsauer
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Assistenz der Geschäftsleitung
Telefon	0911 / 91994 - 13
Fax	
E-Mail	ramsauer@maximilians-augenklinik.de

### A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF20	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF24	Diätische Angebote	



Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	u.a. folgende Fremdsprachen: englisch, italienisch, griechisch, türkisch, russisch, bulgarisch, rumänisch

### A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

trifft nicht zu / entfällt

### A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten	22
-------------------	----

### A-10 Gesamtfallzahlen

#### Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	1880
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	9754

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	5,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	1,39
Stationäre Versorgung	4,16

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,64
Stationäre Versorgung	1,91
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	14
-----------------	----

#### Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

### A-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	27,21
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	27,21
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	21,77
Stationäre Versorgung	5,44

#### **Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,90
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,90
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	2,32
Stationäre Versorgung	0,58

#### **Pflegehelfer und Pflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,99
Stationäre Versorgung	0,25

#### **Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	7,29
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,29
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	5,83
Stationäre Versorgung	1,46

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50
--	-------

## A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

### A-12.1 Qualitätsmanagement

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Dr. Georg Metzger
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Geschäftsführer
Telefon	0911 91994 13
Fax	0911 91994 44
E-Mail	ramsauer@maximilians-augenklinik.de

#### A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Pflege/OP/ZSVA/Verwaltung/HA/Facility Management
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

### A-12.2 Klinisches Risikomanagement

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement
---	--

#### A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement
--	--

#### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Regelmäßige Re-Zertifizierungen, Überwachungsaudits, interne Audits 2019-03-12
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM06	Sturzprophylaxe	Regelmäßige Re-Zertifizierungen, Überwachungsaudits, interne Audits 2019-03-12
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Regelmäßige Re-Zertifizierungen, Überwachungsaudits, interne Audits 2019-03-12
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Regelmäßige Re-Zertifizierungen, Überwachungsaudits, interne Audits 2019-03-12
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Regelmäßige Re-Zertifizierungen, Überwachungsaudits, interne Audits 2019-03-12
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Regelmäßige Re-Zertifizierungen, Überwachungsaudits, interne Audits 2019-03-12
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Regelmäßige Re-Zertifizierungen, Überwachungsaudits, interne Audits 2019-03-12
RM18	Entlassungsmanagement	Regelmäßige Re-Zertifizierungen, Überwachungsaudits, interne Audits 2019-03-12

#### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	quartalsweise
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Bestandteil unseres QM-Systems

#### Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	quartalsweise
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	quartalsweise

#### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
---	--

### A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

#### A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhausthygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1
Hygienefachkräfte (HFK)	1
Hygienebeauftragte in der Pflege	2
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich

#### Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Dr. Georg Metzger
------	-------------------

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Geschäftsführer
Telefon	0911 91994 13
Fax	0911 91994 44
E-Mail	ramsauer@maximilians-augenklinik.de

### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

#### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Kein Einsatz von zentralen Venenverweilkathetern?	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Beachtung der Einwirkzeit	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaut	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die standardisierte Antibiotikaprophylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
--	--

#### Der interne Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen	48,92 ml/Patiententag
Ist eine Intensivstation vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ( <a href="http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html">www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html</a> ) ?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		

#### A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input checked="" type="checkbox"/> ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> ja	
Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	◦ 1x jährlich ambulanter und stationärer Bereich
Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> nein	

#### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Daniela Ramsauer	Assistenz der Geschäftsleitung	0911 91994 13	0911 91994 44	ramsauer@maximilians-augenklinik.de

### A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

#### A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	nein
---	------

#### A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit	keine Person benannt
---	----------------------

#### A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	1
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	0
Kommentar/ Erläuterung	externe Apotheke

### A-13 Besondere apparative Ausstattung

trifft nicht zu / entfällt

### A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

trifft nicht zu / entfällt



## Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

### B-[1].1 Belegabteilung BA

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Belegabteilung BA
Fachabteilungsschlüssel	2700
Art der Abteilung	Belegabteilung

### Leitende Belegärztin/Leitender Belegarzt

Name	Dr. med. Christian von Segnitz
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	leitender Belegarzt / Anästhesie
Telefon	0911 / 91994 - 13
Fax	0911 / 91994 - 44
E-Mail	ramsauer@maximilians-augenklinik.de
Strasse / Hausnummer	Erlenstegenstraße 30
PLZ / Ort	90491 Nürnberg
URL	<a href="https://www.maximilians-augenklinik.de/">https://www.maximilians-augenklinik.de/</a>

### B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

### B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA18	Laserchirurgie des Auges	

### B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	946
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H25.8	854	Sonstige senile Kataraktformen
H35.3	24	Degeneration der Makula und des hinteren Poles
H25.1	18	Cataracta nuclearis senilis
H40.1	12	Primäres Weitwinkelglaukom
H50.0	12	Strabismus concomitans convergens
H27.1	8	Luxation der Linse
H26.8	6	Sonstige näher bezeichnete Kataraktformen
H27.8	5	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Linse
H11.0	< 4	Pterygium
H26.1	< 4	Cataracta traumatica
H27.0	< 4	Aphakie
H33.0	< 4	Netzhautablösung mit Netzhautriss
H35.0	< 4	Retinopathien des Augenhintergrundes und Veränderungen der Netzhautgefäße
H40.2	< 4	Primäres Engwinkelglaukom
H43.3	< 4	Sonstige Glaskörpertrübungen
H59.8	< 4	Sonstige Affektionen des Auges und der Augenanhangsgebilde nach medizinischen Maßnahmen
H59.9	< 4	Affektion des Auges und der Augenanhangsgebilde nach medizinischen Maßnahmen, nicht näher bezeichnet
S05.5	< 4	Penetrierende Wunde des Augapfels mit Fremdkörper

**B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-144.5a	851	Extrakapsuläre Extradktion der Linse [ECCE]: Linsenkernelverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
1-220.0	156	Messung des Augeninnendruckes: Tages- und Nachtdruckmessung über 24 Stunden
5-149.0	77	Andere Operationen an der Linse: Einführung eines Kapselspannrings
5-159.10	19	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Abtragung eines Glaskörperprolapses: Elektrolytlösung
5-131.61	14	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Filtrationsoperation: Mit nicht nahtfixiertem Implantat, mit Abfluss in den Kammerwinkel
5-144.5e	14	Extrakapsuläre Extradktion der Linse [ECCE]: Linsenkernelverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-158.10	14	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Elektrolytlösung
5-156.9	13	Andere Operationen an der Retina: Injektion von Medikamenten in den hinteren Augenabschnitt
5-158.20	11	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Elektrolytlösung
5-144.3a	10	Extrakapsuläre Extradktion der Linse [ECCE]: Linsenkernelverflüssigung [Phakoemulsifikation] über sklero-kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-984	10	Mikrochirurgische Technik
5-10k.0	8	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an 2 geraden Augenmuskeln
5-146.2j	8	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-983	7	Reoperation
5-139.12	6	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Mit Einbringen von Medikamenten
5-144.50	6	Extrakapsuläre Extradktion der Linse [ECCE]: Linsenkernelverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-131.01	4	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Gedeckte Goniotrepation oder Trabekulektomie: Mit Einbringen von Medikamenten zur Fibrosehemmung
5-142.1	4	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie, chirurgisch
5-158.22	4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Andere Gase
5-10b.0	< 4	Schwächende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel: Einfache Rücklagerung
5-10c.1	< 4	Chirurgie der Abrollstrecke (Faden-Operation, Myopexie): Kombiniert mit weiteren Maßnahmen am selben Muskel
5-137.1	< 4	Andere Operationen an der Iris: Iridoplastik, chirurgisch
5-137.7	< 4	Andere Operationen an der Iris: Temporäre chirurgische Pupillenerweiterung
5-145.2j	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-155.3	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch lokale Laserkoagulation
5-158.40	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Elektrolytlösung
5-159.4	< 4	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Nahtlose transkonjunktivale Vitrektomie mit Einmalinstrumenten
5-10e.x	< 4	Andere Operationen an den geraden Augenmuskeln: Sonstige
5-122.0	< 4	Operationen bei Pterygium: Exzision ohne Plastik
5-132.22	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklphotokoagulation: Transskleral

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-135.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe an Iris, Corpus ciliare und Sklera: Exzision von erkranktem Gewebe der Iris
5-137.2	< 4	Andere Operationen an der Iris: Lösung vorderer Synechien (zwischen Iris und Kornea)
5-137.4	< 4	Andere Operationen an der Iris: Lösung hinterer Synechien (zwischen Iris und Linse)
5-144.2j	< 4	Extrakapsuläre Exzision der Linse [ECCE]: Linsenkerneexpression und/oder -Aspiration über sklero-kornealen Zugang: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-144.55	< 4	Extrakapsuläre Exzision der Linse [ECCE]: Linsenkerneverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kammerwinkelgestützten Vorderkammerlinse
5-144.57	< 4	Extrakapsuläre Exzision der Linse [ECCE]: Linsenkerneverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sonstigen Vorderkammerlinse
5-144.5b	< 4	Extrakapsuläre Exzision der Linse [ECCE]: Linsenkerneverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulcusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-145.20	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-145.2c	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-145.2g	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-146.0j	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-146.1b	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Einführung bei phakem Auge: Mit Einführung einer sulcusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-146.26	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer irisfixierten Vorderkammerlinse
5-147.0	< 4	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Revision einer Vorderkammerlinse
5-147.1	< 4	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Revision einer Hinterkammerlinse
5-154.0	< 4	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Kryopexie
5-154.2	< 4	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Laser-Retinopexie
5-155.1	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Kryokoagulation
5-155.4	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch flächige Laserkoagulation
5-158.11	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Luft
5-158.21	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Luft
5-158.42	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Andere Gase

## B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus	Tagesambulanz		

**B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

trifft nicht zu / entfällt

**B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

trifft nicht zu / entfällt

## B-[1].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	14
Fälle je VK/Person	67,57142

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ04	Augenheilkunde	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	21,77
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	21,77
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	17,42
Stationäre Versorgung	4,35
Fälle je VK/Person	217,47126

#### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	2,90
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,90
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	2,32
Stationäre Versorgung	0,58
Fälle je VK/Person	1631,03448

#### Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	5,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,10
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	4,08
Stationäre Versorgung	1,02
Fälle je VK/Person	927,45098

**B-[2].1 Hauptabteilung HA**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Hauptabteilung HA
Fachabteilungsschlüssel	2790
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Dr. med. Thomas Zschockelt
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Glaskörper-/Netzhautchirurgie
Telefon	0911 / 91994 - 50
Fax	0911 / 91994 - 59
E-Mail	hauptabteilung@maximilians-augenklinik.de
Strasse / Hausnummer	Erlenstegenstraße 30
PLZ / Ort	90491 Nürnberg
URL	<a href="https://www.maximilians-augenklinik.de/">https://www.maximilians-augenklinik.de/</a>

**B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

**B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA18	Laserchirurgie des Auges	

**B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl	934
Teilstationäre Fallzahl	0

**B-[2].6 Diagnosen nach ICD**

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H35.3	276	Degeneration der Makula und des hinteren Poles
H26.8	223	Sonstige näher bezeichnete Kataraktformen
H33.0	140	Netzhautablösung mit Netzhautriss
H40.1	139	Primäres Weitwinkelglaukom
H27.1	33	Luxation der Linse
H43.1	29	Glaskörperblutung
H25.8	16	Sonstige senile Kataraktformen
H35.6	16	Netzhautblutung
H27.8	13	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Linse
E14.30	11	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Augenkomplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
H27.0	11	Aphakie
H18.5	4	Hereditäre Hornhautdystrophien
H54.4	4	Blindheit und hochgradige Sehbehinderung, monokular
H18.1	< 4	Keratopathia bullosa
H04.3	< 4	Akute und nicht näher bezeichnete Entzündung der Tränenwege
H21.0	< 4	Hyphäma
H26.9	< 4	Katarakt, nicht näher bezeichnet
H33.3	< 4	Netzhautriss ohne Netzhautablösung
H40.2	< 4	Primäres Engwinkelglaukom
H44.0	< 4	Purulente Endophthalmitis
H59.8	< 4	Sonstige Affektionen des Auges und der Augenanhangsgebilde nach medizinischen Maßnahmen



ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C44.3	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
H02.0	< 4	Entropium und Trichiasis des Augenlides
H02.1	< 4	Ektropium des Augenlides
H05.0	< 4	Akute Entzündung der Orbita
H11.0	< 4	Pterygium
H11.4	< 4	Sonstige Gefäßkrankheiten und Zysten der Konjunktiva
H18.6	< 4	Keratokonus
H26.4	< 4	Cataracta secundaria
H33.2	< 4	Seröse Netzhautablösung
H33.5	< 4	Sonstige Netzhautablösungen
H35.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Netzhaut
H40.0	< 4	Glaukomverdacht
H40.9	< 4	Glaukom, nicht näher bezeichnet
H43.2	< 4	Kristalline Ablagerungen im Glaskörper
H44.1	< 4	Sonstige Endophthalmitis
H44.5	< 4	Degenerationszustände des Augapfels
H47.0	< 4	Affektionen des N. opticus, anderenorts nicht klassifiziert
H47.2	< 4	Optikusatrophie
S01.1	< 4	Offene Wunde des Augenlides und der Periokularregion
S05.9	< 4	Verletzung des Auges und der Orbita, nicht näher bezeichnet

## B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-984	897	Mikrochirurgische Technik
5-139.12	512	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Mit Einbringen von Medikamenten
5-159.4	434	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Nahtlose transkonjunktivale Vitrektomie mit Einmalinstrumenten
5-144.5a	318	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-158.20	144	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Elektrolytlösung
5-154.2	139	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Laser-Retinopexie
5-154.0	110	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Kryopexie
5-983	110	Reoperation
5-156.9	106	Andere Operationen an der Retina: Injektion von Medikamenten in den hinteren Augenabschnitt
5-158.42	96	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Andere Gase
5-154.4	90	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Durch schwere Flüssigkeiten
1-220.0	85	Messung des Augeninnendruckes: Tages- und Nachtdruckmessung über 24 Stunden
5-158.22	76	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Andere Gase
5-133.x	67	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Sonstige
5-134.2	62	Senkung des Augeninnendruckes durch nicht filtrierende Operationen: Viskokanaloplastik
5-142.1	61	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie, chirurgisch
5-133.7	51	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Aspiration am Trabekelwerk bei Pseudoexfoliationsglaukom
5-158.40	45	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Elektrolytlösung

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-139.11	39	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Mit Entfernung von Silikonöl
5-158.10	36	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Elektrolytlösung
5-155.0	34	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Diathermie
5-158.41	34	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Luft
5-137.4	33	Andere Operationen an der Iris: Lösung hinterer Synechien (zwischen Iris und Linse)
5-155.4	32	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch flächige Laserkoagulation
5-156.0	26	Andere Operationen an der Retina: Retinotomie
5-158.43	26	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Silikonölimplantation
5-132.22	25	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklphotokoagulation: Transskleral
5-137.7	25	Andere Operationen an der Iris: Temporäre chirurgische Pupillenerweiterung
5-158.21	22	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Luft
5-157.0	21	Andere Operationen an der Choroidea: Subretinale Drainage
5-158.11	20	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Luft
5-144.2a	18	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernexpression und/oder -Aspiration über sklero-kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-158.15	18	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Silikonölentfernung
5-158.45	17	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Silikonölentfernung
5-133.8x	15	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Intraokulare Trabekulotomie: Sonstige
5-133.0	14	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Chirurgische Iridektomie
5-144.5b	13	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-158.44	13	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Silikonölwechsel/-auffüllung
5-139.10	11	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Ohne weitere Maßnahmen
5-146.0c	11	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-145.2c	10	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-147.1	10	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Revision einer Hinterkammerlinse
5-156.1	10	Andere Operationen an der Retina: Retinektomie
5-158.00	9	Pars-plana-Vitrektomie: Vordere Vitrektomie über Pars plana: Elektrolytlösung
5-159.10	9	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Abtragung eines Glaskörperprolapses: Elektrolytlösung
5-159.20	8	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Entfernung von Glaskörpersträngen: Elektrolytlösung
5-145.2b	7	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-146.2c	7	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-125.01	6	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik: Hornhauttransplantation, lamellär: Posterior
5-149.0	6	Andere Operationen an der Linse: Einführung eines Kapselspannrings
5-154.3	6	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Endotamponade (Gas)
5-124	5	Naht der Kornea
5-145.20	5	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-146.2b	5	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-159.00	5	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Vordere Vitrektomie über anderen Zugang als Pars plana: Elektrolytlösung
5-132.20	4	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklphotokoagulation: Offen chirurgisch
5-137.1	4	Andere Operationen an der Iris: Iridoplastik, chirurgisch
5-137.5	4	Andere Operationen an der Iris: Entfernung einer Pupillarmembran
5-152.0	4	Fixation der Netzhaut durch eindellende Operationen: Durch permanente Plombe
5-155.3	4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch lokale Laserkoagulation
5-158.33	4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung subretinaler Membranen: Silikonölimplantation
5-137.2	< 4	Andere Operationen an der Iris: Lösung vorderer Synechien (zwischen Iris und Kornea)
5-137.3	< 4	Andere Operationen an der Iris: Lösung von Goniosynechien (Augenkammerwinkel)
5-139.2	< 4	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Einbringen von Gas in die Vorderkammer
5-155.2	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Photokoagulation
5-158.12	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Andere Gase
5-165.2	< 4	Sekundäre Einführung, Revision und Entfernung eines Orbitaimplantates: Revision eines Orbitaimplantates
5-131.61	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Filtrationsoperation: Mit nicht nahtfixiertem Implantat, mit Abfluss in den Kammerwinkel
5-139.1x	< 4	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Sonstige
5-144.50	< 4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-145.0b	< 4	Andere Linsenextraktionen: Über die Pars plana: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-146.0g	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-158.23	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Silikonölimplantation
5-163.10	< 4	Entfernung des Augapfels [Enukleation]: Mit gleichzeitiger Einführung eines Orbitaimplantates in die Tenonsche Kapsel: Alloplastisches Implantat
5-012.2	< 4	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Entleerung eines epiduralen Hämatoms
5-080.2	< 4	Inzision der Tränendrüse: Drainage
5-084.02	< 4	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränensack: Drainage

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-086.00	< 4	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Invertierung des Tränenpunktes: Durch Thermokauterisation
5-093.2	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch horizontale Verkürzung des Augenlides
5-093.3	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Operation an den Lidretraktoren
5-093.4	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Transplantation oder Implantation
5-093.5	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Verschiebe- oder Schwenkplastik
5-096.11	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Verschiebeplastik der Lidkante: Mit Bogenverschiebeplastik
5-096.20	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Transplantation: Haut
5-097.1	< 4	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides
5-112.2	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Exzision mit Plastik
5-120.x	< 4	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Kornea: Sonstige
5-122.4	< 4	Operationen bei Pterygium: Exzision mit sonstiger Plastik oder freiem Transplantat
5-123.2x	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Keratektomie: Sonstige
5-125.10	< 4	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik: Hornhauttransplantation, perforierend: Nicht HLA-typisiert
5-129.4	< 4	Andere Operationen an der Kornea: Entfernung einer Hornhautnaht
5-129.y	< 4	Andere Operationen an der Kornea: N.n.bez.
5-134.10	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch nicht filtrierende Operationen: Tiefe Sklerektomie: Ohne Einbringen von Medikamenten zur Fibrosehemmung
5-134.11	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch nicht filtrierende Operationen: Tiefe Sklerektomie: Mit Einbringen von Medikamenten zur Fibrosehemmung
5-136.3	< 4	Andere Iridektomie und Iridotomie: Exzision der prolabierte Iris
5-136.x	< 4	Andere Iridektomie und Iridotomie: Sonstige
5-138.10	< 4	Operationen an der Sklera: Naht der Sklera: Primäre Naht
5-138.x	< 4	Operationen an der Sklera: Sonstige
5-139.0	< 4	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Parazentese
5-142.2	< 4	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie durch Laser
5-142.3	< 4	Kapsulotomie der Linse: Nachstarabsaugung
5-142.x	< 4	Kapsulotomie der Linse: Sonstige
5-144.20	< 4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkerneexpression und/oder -Aspiration über sklero-kornealen Zugang: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-144.2g	< 4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkerneexpression und/oder -Aspiration über sklero-kornealen Zugang: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-144.59	< 4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkerneverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung mehrerer alloplastischer Linsen
5-144.5f	< 4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkerneverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulcusfixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-145.00	< 4	Andere Linsenextraktionen: Über die Pars plana: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-145.0c	< 4	Andere Linsenextraktionen: Über die Pars plana: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-145.1x	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus der Vorderkammer: Sonstige

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-145.2g	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-145.2j	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer irisfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-145.2x	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Sonstige
5-146.0b	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-146.20	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-146.2g	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-146.xc	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sonstige: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-149.x	< 4	Andere Operationen an der Linse: Sonstige
5-153.2	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Cerclage oder Plombe, die zur Fixation der Netzhaut angelegt wurde: Entfernung
5-157.1	< 4	Andere Operationen an der Choroidea: Exzision von subretinalem Gewebe
5-158.06	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Vordere Vitrektomie über Pars plana: Medikamente
5-158.16	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Medikamente
5-158.34	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung subretinaler Membranen: Silikonölwechsel/-auffüllung
5-160.3	< 4	Orbitotomie: Transkutaner anteriorer Zugang
5-161.2	< 4	Entfernung eines Fremdkörpers aus Orbita und Augapfel, n.n.bez.: Orbita, durch Inzision
5-184.0	< 4	Plastische Korrektur abstehender Ohren: Durch Korrektur des Ohrknorpels
5-187.0	< 4	Plastische Rekonstruktion der gesamten Ohrmuschel: Mit Gewebeexpander
5-892.34	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Sonstige Teile Kopf

### B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			

### B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

trifft nicht zu / entfällt

## B-[2].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	5,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	1,39
Stationäre Versorgung	4,16
Fälle je VK/Person	224,51923

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	2,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,64
Stationäre Versorgung	1,91
Fälle je VK/Person	489,00523
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ04	Augenheilkunde	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	5,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,44
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	4,35
Stationäre Versorgung	1,09
Fälle je VK/Person	856,88073

#### Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	1,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,99
Stationäre Versorgung	0,25
Fälle je VK/Person	3736,00000

#### Medizinische Fachangestellte

---

Anzahl Vollkräfte	2,19	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,19	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	1,75	
Stationäre Versorgung	0,44	
Fälle je VK/Person	2122,72727	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

---

## Teil C - Qualitätssicherung

### C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

### C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

### C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

### C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	3
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	3
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	3

(\* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)))

### C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

trifft nicht zu / entfällt